

**15. MENTOR-FACHTAGUNG in KASSEL**  
**17. Mai 2025, 10.00 – 18.00 Uhr**



Die Stärken der zweiten Lebenshälfte und ihre Bedeutung für die MENTOR Bewegung  
Vortrag von Prof. Hans-Werner Wahl, Universität Heidelberg

**Philipp-Scheidemann-Haus, Holländische Straße 72-74, 34127 Kassel**

Die große Umfrage, die der MENTOR Bundesverband unter seinen Mitgliedsvereinen im April 2024 durchführte, hat unter anderem ergeben: 85 Prozent der ehrenamtlich aktiven Mentor:innen sind zwischen 60 und 70 Jahren alt. Sie setzen sich beharrlich für den Erfolg der MENTOR-Leseförderung ein, indem sie ihre Vereine mit Geschick führen, ihre Begeisterung fürs Lesen an die kommende Generation weitergeben und sich stetig weiterbilden, um up to date zu bleiben. Steht der Erfolg von bundesweit 16.000 Mentor:innen exemplarisch für die Erkenntnisse des Altersforschers Prof. Hans-Werner Wahl? In seinem Vortrag beleuchtet er sechs Stärken der zweiten Lebenshälfte und verdeutlicht, inwiefern sie für die - auch digitale - Zukunft der MENTOR-Bewegung unverzichtbar sind.

**Prof. Dr. Hans-Werner Wahl** ist Psychologe, Seniorprofessor und Projektleiter im Netzwerk Altersforschung der Universität Heidelberg.

Seine Forschungsschwerpunkte umfassen die Untersuchung von Wechselwirkungen zwischen Altern und der technischen Umwelt, Anpassungsprozesse im späten Leben, die Rolle subjektiven Alternserlebens sowie den Umgang mit chronischen Verlusten, speziell Sensorik- und Mobilitätseinbußen. Seine Beiträge sind mehrfach ausgezeichnet worden, so 2009 mit dem M. Powell Lawton Award der Amerikanischen Gerontologischen Gesellschaft. Er ist Präsident der Deutschen Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie. In den letzten Jahren ist er durch zwei an breitere Auditorien gerichtete Bücher bekannt geworden:

Wahl, H.-W. (2017). Die neue Psychologie des Alterns. Überraschende Erkenntnisse über unsere längste Lebensphase. München: Kösel Verlag (Random House).

Wahl, H.-W. (2024). Positive Alternspsychologie. Die Stärken der zweiten Lebenshälfte. Weinheim: Beltz-Juventa.

## PROGRAMM

Moderation: Simone Standl, Schirmherrin

09.00 – 10.00 Uhr	<b>Ankunft und Anmeldung</b>
.....	
10.00 – 10:15 Uhr	<b>Begrüßung durch die Vorsitzenden</b> Huguette Morin-Hauser und Andrea Pohlmann-Jochheim
10:15 – 10:30 Uhr	Grußwort von <b>Nicole Maisch</b> , Bürgermeisterin und Bildungsdezernentin der Stadt Kassel
10:30 – 10:40 Uhr	Grußwort von <b>Dr. Peter Löprick</b> , Vorsitzender MENTOR Nordhessen
.....	
10.45 – 11.30 Uhr	<b>Vortrag</b> Prof. Dr. Hans-Werner Wahl
.....	
11:30 – 12:45 Uhr	Gemeinsam wachsen: Ein <b>Worldcafé</b> von MENTOR Plus  Seit diesem Jahr unterstützt unser Programm „MENTOR Plus“ Initiativen, die wachsen wollen, besonders in Regionen mit großem Bedarf. Im Worldcafé werden Erfolgsbeispiele und Strategien für dieses Wachstum gesammelt und weiterentwickelt.
.....	
12:45 – 13:00 Uhr	Gruppen-Foto
.....	
13:00 – 14:00 Uhr	<b>Mittagspause</b>
.....	
14.00 – 15:30 Uhr	<b>Workshop Block I</b>
.....	
15:30 – 16.00 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
.....	
16.00 – 17.30 Uhr	<b>Workshop Block II</b>
.....	
17.30 – 18:00 Uhr	<b>Plenum:</b> Zusammenfassung der Ergebnisse und Feedbackrunde
.....	
19:00 Uhr	<b>gemeinsames Abendessen</b> (für Selbstzahler)



#### **Workshop 1:**

##### **Comics als LeseEinstieg für Erstleser:innen**

Viele Kinder haben große Schwierigkeiten, den LeseEinstieg gut zu meistern. Comics sind ein gutes Mittel, um Kinder zum Lesen zu bringen. Aber warum ist das so? Und sind Comics nun eigentlich eine gute Lektüre oder doch eher Schund?

Der Workshop führt in die Theorie des Leseerwerbs ein und zeigt auf, welche Stärken hierbei das Comic gegenüber einem konventionellen Buch hat, bietet einen Überblick über die aktuelle Marktsituation sowie viel Gelegenheit zu Fragen und Austausch.

Referentin: Mechtild Wiesner – Comics, Manga und mehr

#### **Workshop 2:**

##### **Lesenlernen unter den Bedingungen von Mehrsprachigkeit**

Wie können migrationsbedingt mehrsprachige Kinder beim Lesenlernen unterstützt werden? In diesem Workshop werden zentrale Faktoren des mehrsprachigen Spracherwerbs mit Blick auf das Lesenlernen beleuchtet. Die Teilnehmenden erhalten wertvolle Praxistipps für die 1:1-Lesestunde mit mehrsprachigen Kindern und werden speziell für die Situation neu zugewanderter Lesekinder sensibilisiert. Dabei gibt es ausreichend Raum für den Austausch und für konkrete Fragen zur Umsetzung.

Referent: Dr. Kevin Niehaus – Abgeordnete Lehrkraft im Bereich Deutsch als Zweit- und Fremdsprache an der Universität Duisburg-Essen

#### **Workshop 3:**

##### **Digitale Medien für die Lesestunde**

Digitale Medien lassen sich sowohl in Präsenz also auch online lesemotivierend einsetzen. Auf der neuen Lern-, Lehr- und Austauschplattform MENTOR Campus findet sich eine Vielzahl zur Verwendung in den Lesestunden. Petra Neveling von MENTOR Dortmund stellt in diesem Workshop eine besondere Auswahl vor; sie berichtet aus der Praxis und lädt die Teilnehmer:innen zum Austausch über eigene Erfahrungen ein.

Referentin: Petra Neveling, MENTOR Dortmund e.V.

#### **Workshop 4:**

##### **Neue Ideen, neue Wege: Der MENTOR Campus als Impulsgeber**

In diesem Workshop informieren die Referentinnen über die große Bandbreite des MENTOR Campus, der Lehr-, Lern- und Austauschplattform für unsere Bewegung. MENTOR Campus eröffnet Vorteile für die eigene Vereinsarbeit, unterstützt Mentor:innen mit neuen Ideen und fördert die Qualifizierung. Vorgestellt wird insbesondere das Selbstlern-Modul „Mentorenschulung“.

Referentinnen: Dr. Annika Kruse (MENTOR BV und MENTOR Gießen) und Beate Mies (MENTOR BV)



#### **Workshop 5:**

#### **Das ABC des Vereinsrechts**

Von der Gründung eines Vereins über die Gestaltung von Satzung und Mitgliederversammlung bis zu Haftungsfragen im Ehrenamt gibt es eine Vielzahl an Themen, über die Vereinsvorstände informiert sein müssen. Christa Joedt als Volljuristin und Vorstandsmitglied von MENTOR Nordhessen vermittelt in diesem Workshop alles Wissenswerte dazu und geht kompetent auf ihre Fragestellungen ein.

Referentin: Christa Joedt, Volljuristin, Vorstandsmitglied MENTOR - Die Leselernhelfer Nordhessen e.V., Kassel